

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 80 (1954)
Heft: 14

Illustration: "Wenn Du auch drei Wochen nichts ins Büro brauchst, bedeutet das nicht, dass Du Ferien hast - !"
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Birkenblut
für Ihre Haare Wunder tut

So urteilen unsere Kunden:
Wie freue ich mich, wenn ich meine Haare im Spiegel so recht betrachte, da sie wieder recht schön geworden sind mit Ihrem Birkenblut. Ich bin sehr zufrieden mit dem Mittel.
AK. A.
Alpenkräutlerzentrale am St. Gotthard Faido

Solbad Schützen Rheinfelden
Herz — Rheuma — Frauenleiden
Frühzeitiges Altern

ABSOLUTE GARANTIE

Wünschen Sie ein gewöhnliches Haarwasser oder eines das Ihnen garantiert hilft?

1x täglich
Haarboden mit KONZENTRAT FRANCO-SUISSE einmassieren!

KONZENTRAT FRANCO-SUISSE
das Brennessel-Petrol mit dem Wirkstoff F

ABSOLUTE GARANTIE gegen hartnäckige Schuppen und Haarausfall
WICHTIG! Jede Flasche mit Garantieschein

Grosse Flasche 250 cm³ Fr. 6.70
1/2 Flasche 165 cm³ Fr. 5.—
NEU! Brennessel-Petrol FRANCO-SUISSE jetzt mit Chlorophyll

1x wöchentlich
Haare mit KONZENTRAT-SHAMPOO FRANCO-SUISSE waschen!
(mit dem neuen Wirkstoff F)
Grosse Spartube f. 15 Kopfwäsungen Fr. 2.75
Kleine Tube für 2 Kopfwäsungen Fr. —.65

Beide Produkte ergeben zusammen die wirksame Haarpflege. Beginnen Sie heute noch damit.

Erhältlich in allen guten Fachgeschäften
Engros: Ewald & Cie. AG., Pratteln/Basel
Erfolg oder Geld zurück

DIE FRAU VON HEUTE



als wir uns durch die landesüblichen dreier Gänge durchgenossen hatten.
Was ich altmodische Person mir auch für den Hausgebrauch mehr oder weniger hinter die Ohren geschrieben habe.

Rosalie Brillat-Savarin
née Escoffier

Vorsicht mit Namen

Die meisten Menschen sind empfindlich, wo es sich um ihre Namen handelt. Man mag darüber lächeln, aber vielleicht ist es gar nicht so abwegig, wenn wir der Meinung sind, daß jemand, der sich in irgend einer Weise mit uns befaßt, sich auch die Mühe nehmen sollte, sich unsern Namen und dessen Rechtschreibung richtig zu merken. Alles andere erscheint uns ein bißchen licherlich. Ob dieser Eindruck berechtigt ist, ob diese «Liederlichkeit» bei sehr beschäftigten oder vergeßlichen Menschen entschuldbar ist oder nicht, bleibe dahingestellt. Der Effekt des Verstoßes ist derselbe: wir haben's nicht gern. Wer mit einem falschen Namen vorgestellt oder angeredet wird, fühlt sich immer ein bißchen seiner Individualität beraubt. Und hat zudem das Gefühl, wenn er, statt Schmid oder Müller, Marlborough hiesse, oder Broglie, oder doch wenigstens von Haugwitz-Reventlow, so wäre das Ganze nicht passiert.

Was mich oft wundert, ist, daß die Geschäfte bei der Versendung ihrer Prospekte, Reklamen usw., dieser Empfindlichkeit nicht Rechnung tragen. Da steht etwa Weber statt

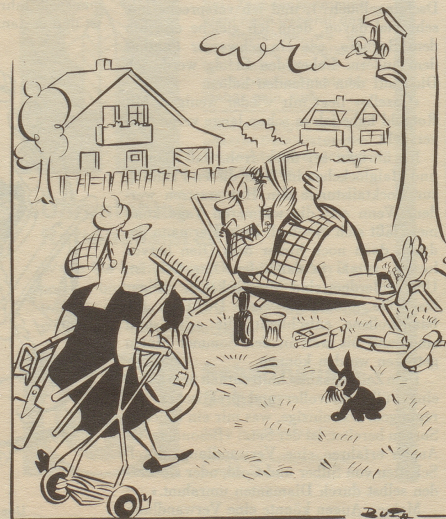
Waeber, Meyer statt Meier oder umgekehrt, Fischer statt Vischer, Burkhard statt Burckhard oder Burckhardt — von den verstümmelten welschen oder italienischen Namen gar nicht zu reden. Und schon geschieht das Gegenteil von dem, was die versendende Firma bezweckt hat: wir ärgern uns und die Sendung fliegt unbeschten in den Papierkorb.

Es hat, wie gesagt, keinen Sinn, zu analysieren, ob diese Empfindlichkeit lächerlich sei, oder nicht; sie ist eine Tatsache, und Tatsachen sollte man Rechnung tragen.
Bethli

Jungle-Beauty

Liebes Bethli! Hast Du das Neueste schon gesehen? Nylon-Jupon und Höschen mit Leopardenmuster. Nun weiß ich, als was ich an der nächsten Fasnacht gehe. Als «Jungle-Beauty». Früher hat mir einmal jemand gesagt, ich sei eine Badeschönheit. Vielleicht bin ich auch eine Dschungel-Schönheit und wußte es nur nicht, weil mich noch niemand im Dschungel gesehen hat.

Die Frage ist nur, wie ergänze ich das Costüm obenrum? Soll ich eine Korallenkette dazu tragen oder mir einen Blumenkranz um die Achseln hängen? Oder wäre etwa gar nichts stielich? Ich könnte mir ja aus meinen eigenen Haaren einen Umhang wachsen lassen. Dann würde ich bestimmt den ersten Preis bekommen am Jä-



gerball. Dann werden sich aber die Filmgesellschaften um mich reißen. Wenn's nur bald wieder Fasnacht wäre!

Herzliche Grüße

Idali

Von Schriftstellerinnen

Begegnung. Die französische Schriftstellerin Madame de Stael reiste nach Weimar, um Johann Wolfgang von Goethe zu besuchen. Beide verstanden sich gut und unterhielten sich lebhaft. Goethe urteilte über diese Begegnung: «Es war eine interessante Stunde, ich bin nicht zu Worte gekommen. Sie spricht gut, aber viel, sehr viel.»

Madame de Stael gestand ebenfalls, nicht zu Worte gekommen zu sein und meinte: «Wer so gut wie Goethe spricht, dem hört man gerne zu!»

Trost im Leid. Schriftstellerin: «Ich habe mit großem Bedauern bemerkt, daß meine schriftstellerischen Arbeiten in letzter Zeit keine warme Aufnahme bei Ihnen finden.» — Redaktor: «Sie sind sehr im Irrtum. Ihre schriftstellerischen Arbeiten können unmöglich eine wärmere Aufnahme finden. Sie werden alle verbrannt!»

Bücher und Hemden. Die erfolgreiche englische Schriftstellerin Dorothy Sayers stichelte eifrig an ihrer Nährarbeit. Da sagte ein Besucher zu ihr: «Madame, ich bin erstaunt, daß Sie sich nicht einer Ihrem Geiste angemessenen Beschäftigung hingeben!» — Die Schriftstellerin erwiderte lächelnd: «Sie brauchen sich nicht zu wundern. Es ist eine unleugbare Tatsache, daß es wohl zu viele

Bücher, aber nicht zu viele Hemden auf der Welt gibt!»

Die vielbewunderte Schriftstellerin de Scudery war nicht mehr die jüngste, aber immer noch charmant und geistreich. Als man sie einmal fragte, ob es wirklich stimme, daß sie schon siebzig sei, gab sie zu: «Gewiß, das bin ich, aber nur auf meinem Taufschein!»

Vom Schreiben. Die junge Schriftstellerin Simone Ratel, Verfasserin des Romans «Les Bories», wurde der Dichterin Colette vorgestellt. Diese fragte: «Sagen Sie mir ehrlich, schreiben Sie gern?» «Nein, gar nicht!» «Dann sind Sie wirklich eine Schriftstellerin!» bestätigte Colette.

Mitgeteilt von K. N.

Lieber Nebi!

Fräulein X., 80jährig, wird im Dorf gefragt, wie es ihr denn gefalle im Altersheim. «Oh», gibt sie zur Antwort, «eigentlich gefällt es mir ganz gut; das Essen ist recht, die Behandlung ist gut, aber es sind lauter alte Leute dort.»

Ein echtes Dilemma

«Ich sitze aber schön in der Tinte», klagt ein Schulbub. «Der Lehrer schimpft über meine Schrift und will mich dazu zwingen, recht leserlich zu schreiben. Tue ich das, dann findet er heraus, daß ich zu viele Fehler mache!»

Aus dem Englischen durch N. U. R. (Engl. Digest)

Hausmittel

Von Yglo

Bevor man einem Mann der schweigt Sogleich die kalte Schulter zeigt, Muß man sich wohl dazu verstehen Dem Grund des Schweigens nachzugehen. Denn, wenn sein Amt ihn zwingt den ganzen Tag zu sprechen Wird er daheim nicht gern das Schweigen brechen. Den Schweiger kann man eventuell zum Sprechen bringen, Fragt man ihn aus nach diesen oder jenen Dingen, Wo er sich seiner Hälfte überlegen zeigen kann. Doch fragt ihn so, daß er gebührend Auskunft geben kann. Gelingt ihm das, kommt ein Gespräch ganz sicher gleich in Trab, Und kann er's nicht, ja dann ... ist sowieso der Zapfen ab, Denn nichts verursacht einem Schweizer Mann so viel Verdruß Als wenn er seiner Frau die Antwort schuldig bleiben muß! Ich frage mich: An was kann sich ein Ehepaar wohl laben, Wenn Sie und Er einander gar nichts mehr zu sagen haben?



Idewe

Endlich ist er da!

Der Strumpf NACH MASS, der so formbar ist, wie kein zweiter. Ob schlank, voll, dünn oder fest, er passt an jedes Bein, dank seiner beispiellosen Dehnbarkeit. Seine Naht verläuft schmergerade und verschiebt sich nicht. **Idewe Diagonal-Plissé** ist huchschön, jedoch bedeutend weniger empfindlich gegen Zugmaschinen, deshalb dauerhafter. Die Plüschung überlebt eine normale Gebrauchsdauer.

In guten Fachgeschäften erhältlich. Nötigenfalls sagen wir Ihnen gerne.

J. DÜRSTLER & Co. A.G. WETZIKON - ZÜRICH

Schlaflosigkeit

ist oft überanstrengten Nerven zuzuschreiben. Sie schadet der Gesundheit. Sie schlafen besser, wenn Sie «Pastor Königs» Nervenstärker gebrauchen, er ist in vorgeschriebener Dosis unschädlich, und seine Einnahme wird nie zu einer Sucht. Abgespannte und erregte Nerven können durch «Pastor Königs Nervenstärker» beruhigt und in den normalen Zustand gebracht werden. Prompter Postversand.



Niederlage der Firma König Medicine Co., Chicago: W. Volz & Co., Zentralapoth., Zeitglockentalbe 7, Bern

O. I. C. M. 8413